

Protokoll der Stadtschulpflegschaftssitzung vom 04.06.2008

Die Sitzung wurde um 19.43 Uhr durch den amtierenden Vorsitzenden Herrn Dirk Klein eröffnet.

Es wurde berichtet, dass nach der Durchführung der Sprachstandserhebung (Delphin 4) ca. die Hälfte der Kinder den Test nicht bestanden hatten und somit in den dafür vorgesehenen 2. Test mussten. Diesen 2. Test bestanden dann ca. 10% der Kinder nicht – sie mussten in die Sprachförderung -.

Bezüglich der Grundschulen wurde ausgeführt, dass das Fach Englisch für die im Schuljahr 2008/09 eingeschulten Kinder ab dem 2. Schulhalbjahr benotet wird.

Hierzu meldeten sich diverse Eltern zu Wort, da an einigen Schulen entsprechende Schulbücher bereits vorgestellt wurden und an anderen Schulen wiederum nicht.

Zur Sekundarstufe I wurde berichtet und von einigen Eltern moniert, dass in Klasse 7 ein weiteres Wahlpflichtfach, das man dann bis zur 10. Klasse nicht wieder abwählen kann, dazu kam.

Was die Sekundarstufe II angeht, wurde erwähnt und von vielen anwesenden Eltern bemängelt, dass das Erreichen des Abiturs nach nunmehr 12 Jahren – statt bisher 13 Jahren - hauptsächlich zu Lasten der Schüler ginge.

Als Gründe wurden u.a. angeführt, dass der Unterricht wesentlich länger dauert und auch viel mehr selbständiges Lernen der Schüler erforderlich sei.

Es erfolgte aber auch der Hinweis, dass das „verkürzte“ Abitur nur für Gymnasien gilt und nicht für die Gesamtschulen.

Als letzter Tagesordnungspunkt standen die Neuwahlen der Stadtschulpflegschaft Wuppertal auf dem Programm:

Herr Dirk Klein wurde als 1. Vorsitzender wieder gewählt. Zu seinen Stellvertretern wurden die Herren Volker Reinhoff sowie Swen Wauer gewählt. Als Beisitzer fungieren Frau Angelika Middeldorf, Frau Sabine Tausch sowie die in Abwesenheit gewählte Frau Viktoria Gouder de Beauregard.

Herr Klein dankte allen Anwesenden für die rege Teilnahme und schloss die Sitzung um 22.12 Uhr.